



## Presseinformation

### Gesundheit! Informationsveranstaltungen für Frauen auf dem Land – Veranstaltungen im Jahresprogramm der Kreisverbände der Landfrauen Gifhorn- Nord und – Süd im Jahr 2010

*Abgesehen von deutlich erkennbaren Krankheiten wie dem Arm- oder Beinbruch sind viele Krankheiten eher „versteckt“ oder nur schleichend wahrnehmbar. Trotzdem beeinträchtigen sie das Leben des/der Erkrankten und seiner oder ihrer Umwelt sehr und oft lebenslang. Ganz im Gegensatz zum Armbruch heilen sie nicht aus, sondern häufig verschlimmert sich der Zustand des Menschen im Laufe der Zeit deutlich. Je nach Behandlungsstand und – möglichkeit wird der Zustand sogar als bedrohlich und/oder verzweifelt wahrgenommen. Beide – PatientIn und ihre Familie- scheinen von schier unlösbaren Problemen zu stehen und oft liegen die – wie man so schön sagt – „Nerven einfach nur blank“.*

*Wie sehr z.B. die Depression das Leben einer Familie beeinträchtigt, wurde nicht zuletzt am Schicksal des Fußballprofis Robert Enke deutlich.*

*Mit unserer Veranstaltungsreihe greifen wir zwei Krankheiten auf – Depression und Demenz - , an denen viele Menschen aus unserem Landkreis leiden und von der viele Angehörige mit betroffen sind. Die Abende richten sich dabei sowohl an Betroffene wie ihre Angehörigen. Sie bieten die Möglichkeit, sich zu informieren und mit Fachleuten Kontakt aufzunehmen. Und sie eröffnen ggfs. auch die Chance, aus dem persönlichen, oft als Teufelskreis empfundenen ( Mit-)Erleben hinauszutreten und durch den Kontakt und weitere Hilfen neue Lebensqualitäten zu entdecken.*

#### Veranstaltung 1:

**„Wenn die Seele leidet – Depression verstehen und Hilfen vermitteln“**

Referent: Dr. Peter Schlegel, Sozialpsychiatrischer Dienst, Braunschweig

In Deutschland leiden vier bis fünf Millionen Frauen und Männer an Depressionen. Seelennot ist zu einer Volkskrankheit geworden. Dieses Massenleiden gibt es in unterschiedlichen Ausprägungen, tritt bei jungen und alten Menschen, bei Männern und Frauen auf. Allerdings sind die Ausprägungen bei den Geschlechtern durchaus unterschiedlich und außerdem Frauen deutlich häufiger betroffen als Männer.

Mit betroffen sind aber immer die engsten Angehörigen. Sie stehen oft vor einer Mauer der Hilflosigkeit, reagieren aus Unwissenheit mit Unverständnis und können nicht helfen.

Mit dieser Veranstaltung wollen wir Sie über die Krankheit informieren und Hilfen aufzeigen, wie Sie in Bezug auf Ihre Angehörigen besser damit umgehen können.

**Dienstag, 26.1.2010, 19.00 Uhr**

**Ort: Aula der Ganztagschule Calberlah, Schulstraße, Calberlah**

**Eintritt: 3,-€**

**Verbindliche Anmeldungen bei Ilsemarie Dralle unter 05303/4295**

---

Veranstaltung 2:

**„Licht am Ende des Tunnels“ – praktische Hilfen aus der Depression“**

Referentin: Dr. Bettina Brandes, Fachärztin für Psychiatrie, Braunschweig

Mediziner gehen davon aus, dass die Depression bis zum Jahr 2020 die zweithäufigste Erkrankung weltweit sein wird, nur noch übertroffen von den Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Depressive haben eine Krankheit der "Losigkeit": Sie sind emotionslos, antriebslos, hoffnungslos, appetitlos, schlaflos - sie erstarren. Die Depression ist eine schwere Erkrankung; sie belastet die Menschen, die sie erfasst hat, extrem und endet häufig mit Selbstmord.

Nicht jede kleine Traurigkeit ist gleich eine Depression, meistens sind Menschen deprimiert, aber nicht depressiv.

Aber was, wenn SIE da ist? Wie herauskommen aus der Dunkelheit – ans Licht am Ende des Tunnels?

An diesem Abend wird Bettina Brandes mit Ihnen praktische Hilfen besprechen, die Ihnen/ Ihren Angehörigen aus der Krankheit helfen könnten.

**Donnerstag 25.2.2010, 19.00 Uhr**

**Ort: Aula der Ganztagschule Calberlah, Schulstraße, Calberlah**

**Eintritt: 3 €**

**Verbindliche Anmeldungen bei Ilsemarie Dralle unter 05303/4295**

---

Veranstaltung 3:

**„Demenz – ein Streifzug durch Literatur und Geschichte“**

Referent: Dr. Peter Schlegel, Sozialpsychiatrischer Dienst, Braunschweig

Demenz gab es schon immer. Allerdings wurde sie nicht so benannt – und der Umgang damit war in vielen Jahrhunderten auch durchaus anders als heute. An diesem Abend erwartet Sie ein interessanter Streifzug durch die Geschichte und Literatur zu dem Thema Demenz.

Der Bogen reicht von Hippokrates (460 vor Christus) über Winston Churchill bis hin zu Henning Mankell. Ein etwas anderer Vortrag zum Thema Demenz.

**Donnerstag, 28.10.2010, 19.00 Uhr**

**Ort: Ärztehaus Wesendorf, Alte Heerstraße 22**

**Eintritt: 3 €**

**Verbindliche Anmeldungen bei Friedhilde Schulze, 05831 – 8852**

---

Veranstaltung 4:**„Alzheimer – Demenz, Das Leid der Angehörigen“ - Betroffene verstehen lernen ( mit praktischen Hilfen für den täglichen Umgang)**

Referentin: Conny Röhmann, Wittingen, ex. Altenpflegerin, PTA, Reiki-Meisterin/Lehrerin

Ihre Mutter ist höchst vergesslich und verläuft sich schon mal in bekannter Umgebung? Ihr Vater hat neulich im Schlafanzug vorm Haus gestanden? Und Sie – Sie waren völlig hilflos?

Gedächtnisverlust, Verwirrtheit und Desorientierung – das sind Symptome von Demenz und können auch schon Beginn einer Alzheimer-Erkrankung sein. Dazu kommen Veränderungen des Wesens, ein beeinträchtigtes Urteilsvermögen und der Verlust der Sprachfähigkeit.

Als Angehörige, die den Menschen gern betreuen und pflegen möchte, damit er oder sie in vertrauter Umgebung bleiben kann, gerät man in solchen Situationen häufig an die Grenze der Belastbarkeit.

Aber oft gibt es ganz einfache Lösungen des Umgangs – und an diesem Abend wird Ihnen Conny Röhmann praktische Hilfen für den täglichen Umgang mit Erkrankten vermitteln.

**Dienstag, 23.11.2010, 19.00 Uhr**

**Ort : Ärztehaus Wesendorf, Alte Heerstraße 22**

**Eintritt: 3,- €**

**Verbindliche Anmeldungen bei Friedhilde Schulze, 05831 – 8852**

---

*Die Veranstaltungen finden in Zusammenarbeit mit der LEB-KAG Gifhorn statt.*

Weitere Infos sind erhältlich bei der Gleichstellungsstelle des Landkreises Gifhorn unter Tel. 05371/ 82386 sowie auf den Internetseiten [www.kreislandfrauen-gifhorn-nord.de](http://www.kreislandfrauen-gifhorn-nord.de) oder [www.kreislandfrauen-gifhorn-sued.de](http://www.kreislandfrauen-gifhorn-sued.de) oder [www.gleichstellung-gf.de](http://www.gleichstellung-gf.de)